



Das Osterei

Es war einmal ein kleines Osterei, das darauf wartete, von einem Kind gefunden zu werden.

Das Ei war bunt bemalt und glänzte in der Sonne.

Es stand auf einem grünen Grashalm in einem blühenden Garten, umgeben von vielen anderen Ostereiern.

Das kleine Osterei war sehr aufgeregt, denn es wusste, dass Ostern bald kommen würde und es endlich ausgelegt werden würde.

Es hatte schon so viel über die Freude der Kinder gehört, wenn sie Ostereier finden, und es konnte es kaum erwarten, selbst erleben zu dürfen.

Als der Morgen von Ostersonntag anbrach, spürte das kleine Osterei eine besondere Energie in der Luft.

Es hörte aufgeregtes Geplapper und fröhliches Gelächter von Kindern in der Nähe. Die Sonne schien hell und warm, und das Ei wusste, dass dies der Tag war, auf den es so lange gewartet hatte.

Dann hörte das Ei plötzlich, wie sich ein kleiner Fuß näherte. Es zitterte vor Aufregung, als es das Kind näher kommen hörte.

Dann spürte es plötzlich, wie zwei kleine Hände es vorsichtig aufhoben und untersuchten.

Das Kind staunte über das bunte Osterei und bewunderte die sorgfältigen Verzierungen.

Das kleine Osterei war so glücklich, dass es endlich gefunden worden war.

Es fühlte sich geschätzt und geliebt. Das Kind nahm das Ei mit nach Hause und stellte es in einen Korb mit vielen anderen Ostereiern.

Das kleine Osterei war stolz darauf, Teil dieser besonderen Feier zu sein und wusste, dass es noch viele weitere Ostern geben würde, an denen es gefunden werden würde.

Aber dieses Ostern würde immer etwas ganz Besonderes bleiben, denn es war das Jahr, in dem es zum ersten Mal seine Bestimmung erfüllen durfte und einem Kind Freude bereitet hatte.

Ende